Passauer Woche 11.1.2012

Reden, helfen, reden, lachen: Munteres Stimmengewirr beim Frauentreff. Egal welcher Nation, welchen Alters, welcher Herkunft – hier darf Frau einfach nur Frau sein.

Der Frauentreff – von Frauen gemacht, für Frauen gedacht

Passaus internationaler Ratsch jeden ersten Freitag im Monat

Von Tatjana Brand

Reden, sich unterhalten, austauschen, einfach ratsch'n, wie der Bayer – pardon, die Bayerin – sagen würde, das ist das Wichtigste, wenn sich an jedem ersten Freitag im Monat Frauen treffen. Das ganze nennt sich dann schlicht und einfach Frauentreff und ist gewürzt mit allem, was die kleine Welt von Frauen aus aller Herren Länder in Passau so hergibt.

Die bekannte Passauer Künstlerin Tammy Hendrickx ist Frau der ersten Stunde. Sie weiß, dass es nicht einfach ist, wenn man von irgendwoher in eine Kleinstadt wie Passau kommt. „Als ich 1999 hierher kam, habe ich mich in Passau gar nicht wohl gefühlt. Schließlich kannte ich hier niemanden und es war für mich – wohl auch sprachlich – nicht so einfach, Kontakte zu knüpfen. Deshalb habe ich angefangen, eher mit anderen Ausländern zu komunizieren, das war einfacher!" Um das zu ändern rief Tammy Hendrickx unter Federführung von Perdita Wingerter vom Verein Gemeinsam leben und lernen in Europa, den Frauentreff ins Leben

Etwa 20 Frauen versammeln sich jedes Mal rund um den Kaffeetisch in einem Passauer Café, um über ihren Alltag zu sprechen, über Sorgen, Nöte, Probleme. Sie kommen aus der Türkei, dem Irak aus Bulgarien, aus Holland und viele auch aus Deutschland – ganz gemischt, das Sprachgewirr ebenso wie das Milieu, aus dem die Frauen kommen. „Es geht darum Hilfe zu finden, Menschen kennen zu lernen, sich ganz einfach wohl zu fühlen", meint Tammy Hendrickx. „Und es kommen auch immer mehr deutsche Frauen, die meisten 50 bis 60 Jahre alt, um mit anderen Frauen zu reden."

Tammy Hendrickx erlebte es am eigenen Leib, als ihre beiden Söhne noch klein waren. Da war niemand, der sie mal zu sich nach Hause einlud, zum Kaffee oder auch nur einfach so. In der Not fand sie einen anderen Weg, freundete sich mit Frauen aus anderen Ländern an, denen es fernab der Heimat ebenso erging wie ihr. Frauen aus Mexiko, Indien, Pakistan, Indonesien – Tammy Hendrickx war die einzige Weiße damals, aber das war egal!

Das Café Bortolazzi in der Passauer Grabengasse wird in der Regel als Treffpunkt ausgewählt – weil das Stimmengewirr hier auch mal anschwellen darf, wenn sich 20 Frauen über die verschiedensten Alltäglichkeiten austauschen. Denn beim Frauentreff geht's eben ums helfen, lachen und um's reden ... reden ... reden